

Online-Seminar am 22. September 2021 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Der seit Jahren stockende Ausbau der Windenergie hat – endlich, sollte man meinen – auch die Bundesregierung und den Bundestag erreicht. Ende Juni hat man sich auf Maßnahmen verständigt, die den dringend benötigten Ausbau befördern sollen. Ein wichtiger Bestandteil des Gesetzespakets ist der neu eingefügte § 16b BImSchG, der sich mit dem Repowering bestehender Windenergieanlagen befasst. Mit der Vorschrift sollen wesentliche Hindernisse für den Ersatz alter Anlagen beseitigt werden. Das Gesetz ist zum 30.08.2021 in Kraft getreten. Der Gesetzgeber hat zudem weitere Maßnahmen zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren vorgesehen.

In unserem Online-Seminar wollen wir zu der Neuregelung informieren und eine erste Bewertung vornehmen. Wir werden zudem Rechtsfragen rund um das Repowering in Regional-, Bauleitplanung und Genehmigungsverfahren beleuchten und gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Ihre Referenten

Janko Geßner ist Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Gründungspartner von DOMBERT Rechtsanwälte und seit vielen Jahren mit der juristischen Begleitung von Windparkvorhaben befasst.

Dr. Jan Thiele ist Partner bei DOMBERT Rechtsanwälte und auf die Beratung im Umweltrecht spezialisiert. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei das Immissionsschutzrecht.

Tobias Roß ist Rechtsanwalt bei DOMBERT Rechtsanwälte. Er berät Vorhaben- und Planungsträger vor allem zur regionalplanerischen Steuerung der Windenergie und hat dazu bundesweit Normenkontrollverfahren geführt.

Uhrzeit

Programmschwerpunkte

**10:00 bis
ca. 15:00 Uhr**

1. Einführung und Überblick
2. Repowering in Regional- und Bauleitplanung
3. Repowering im Genehmigungsverfahren, insbesondere § 16 b BImSchG
4. Repowering: Artenschutz, Lärmschutz, Bauordnungsrecht und andere Rechtsfragen
5. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren: weitere Neuregelungen und Instrumente
6. Fazit und Diskussion

ca. 11:15 Uhr

Kaffeepause

**12:45 bis
13:30 Uhr**

Mittagspause



DOMBERT Rechtsanwälte Part mbB

DOMBERT Rechtsanwälte ist eine dynamische Wirtschaftskanzlei mit einem klaren Fokus auf das öffentliche Recht. Von unseren Standorten Potsdam und Düsseldorf aus beraten wir Mandanten mit derzeit 28 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten bundesweit.

Zu unseren Mandanten im Bereich der Erneuerbaren Energien zählen Vorhabenträger und Projektierer, Regionale Planungsgemeinschaften und -verbände, Landesbehörden und Gemeinden. Oft haben wir für sie Präzedenzurteile erstritten. Die meisten Konflikte lassen sich aber nicht allein an rechtlichen Fragestellungen festmachen. Deshalb endet unsere Tätigkeit nicht am Aktenrand.

Alle Rechtsanwälte unserer Kanzlei verfügen über eine breite Branchenkenntnis und sind breit vernetzt in Fach- und Arbeitskreisen. Darüber hinaus engagieren wir uns in Berufsverbänden wie etwa dem Bundesverband Windenergie. Wir pflegen den wissenschaftlichen Austausch über regelmäßige Fachveröffentlichungen und sind Experten bei Anhörungen der Gesetzgebungsorgane oder der Politik: Wenn Sie mehr erfahren wollen: Sprechen Sie uns gern an!

Schwerpunkte

Staat und Verwaltung

Schutz der Grundrechte, kommunale Selbstverwaltung, staatliche Beihilfen, Finanzierung öffentlicher Einrichtungen und Aufgaben

Datenschutz und Informationszugang

Umsetzung datenschutzrechtlicher Vorgaben des EU-, Bundes- und Landesrechts, Umweltinformationen, Akteneinsicht, Umgang mit anvertrauten Informationen und personenbezogenen Daten

Öffentliche Aufträge und Vergabe

Planung, Vergabe und Abwicklung öffentlicher Aufträge, Fördermittel und Zuwendungsbescheide

Öffentlicher Dienst

Organisationsverantwortung und Fürsorge öffentlicher Dienstherren und Arbeitgeber, Dienstfähigkeit und Ruhestand, Disziplinarverfahren und Compliance, Besoldungs- und Versorgungsfragen

Bildung und Beruf

Kindertageseinrichtungen, Schulen, Hochschulen und Akademien, staatliche und berufsbezogene Prüfungen, Berufszulassung und Berufsordnung

Planen und Bauen

Regionalpläne, gemeindliche Bauleitplanung und Fachplanung (Hochspannungsleitungen, Rohstoffabbau, Straßen, Schienennetze, Wasserwege, Hafenanlagen), Denkmalschutz und städtebauliche Sanierungsmaßnahmen

Umwelt und Klimaschutz

Waldbewirtschaftung, Bauvorhaben von Agrarunternehmen (z.B. von Tierhaltungs- oder Biogasanlagen), Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Natur und Immissionsschutz, Wasser- und Ressourcennutzung, Luftreinhaltung, Industrieanlagen

Energie

Erneuerbare Energien, Kraft-Wärme-Kopplung, Anlagenzulassung, Stromeinspeisung, Mieterstrommodelle, Zulassung von Energieversorgungs- und Erzeugungsanlagen

Gesundheit

Planung, Kommunalisierung oder Privatisierung von Krankenhäusern, Gesundheitsberufe, Zulassung von Arzneimitteln

Digitale Anmeldung zum Online-Seminar

Die Anmeldung für das Online-Seminar erfolgt digital. Bitte nutzen Sie dafür diesen Link:

<https://gstoo.de/repowering>

Nach der Anmeldung, über den obenstehenden Link, bekommen Sie eine Bestätigungsmail für die eingegangene Anmeldung. Die verbindlichen Zusagen zur Teilnahme-Bestätigung verschicken wir spätestens drei Tage vor dem Online-Seminar.

Bis zum 21.09.2021 bekommen Sie den Link und die Zugangsdaten für das Online-Seminar per E-Mail zugeschickt, sodass Sie sich am 22.09.2021 einloggen können.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wir empfehlen eine rasche Anmeldung.

Wir freuen uns auf die Veranstaltung mit Ihnen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Die Teilnahmegebühr pro Anmeldung beträgt für Unternehmen je 200 € und für Behörden und andere öffentlich-rechtlichen Körperschaften 100 € inklusive Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus einem Unternehmen oder einer Körperschaft reduziert sich die Teilnahmegebühr für jeden weiteren um 15 %.

Ansprechpartnerin:

Heide Schuhmacher: heide.schuhmacher@dombert.de

www.dombert.de

Bleiben Sie in Kontakt –
hier Rundbrief abonnieren:

